



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 4/2017

30. März

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur April-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Mai 2017 ist am 21. April 2017.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:
<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

Der Veranstaltungsplaner 2017 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

Der komplette Terminkalender
Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

AUS DEN STÄDTISCHEN KULTUREINRICHTUNGEN

Förderung von Kulturprojekten 2017 - Anträge bis zum 15. Mai einreichen

Wer im zweiten Halbjahr 2017 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. Mai 2017 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 14-2554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Auch im Internet sind die Informationen zur Kulturförderung abrufbar unter <http://www.bergischgladbach.de/ortsrecht.aspx>.



„Vive la France“ - Medienausstellung Frankreich

bis 21. April 2017

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Foto: Stadt Bergisch Gladbach

Im Rahmen der Deutsch-Französischen Kulturtage präsentiert die Stadtbücherei im Forum ihre Medien zum Thema „Frankreich“. Reiseführer in Buchform oder als DVD, Bildbände, Sprachkurse, Biographien über Persönlichkeiten des Landes, Kochbücher mit landestypischen Rezepten, französische Filme und Musik-CDs sowie Literatur französischer Autoren vermitteln Eindrücke und Lebensgefühl des Landes. Außerdem liegt eine Medienliste mit neuen Büchern und Hörbüchern in französischer Sprache aus. Die Medienliste kann auch von der [Homepage der Stadtbücherei](#) heruntergeladen werden. Alle ausgestellten Medien sind ausleihbar. Die Medienausstellung findet bis Freitag, den 21. April 2017 während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei im Forum statt. Das ganze Programm der „Deutsch-Französischen Kulturtage“ können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Ferienrabatt in der Stadtbücherei

Auch in den kommenden Osterferien wird in der [Stadtbücherei](#) wieder der Ferienrabatt angeboten. Vom 06.04.17 bis zum 22.04.17 können gebührenpflichtige Medien (Bestseller, Brettspiele, DVDs, CDs und Hörbücher) zum halben Preis entliehen werden. Der Ferienrabatt gilt auch für das Medien-Angebot der Stadtteilbücherei Bensberg sowie der Bücherei in Paffrath.



Kunstmuseum Villa Zanders informiert mit neuer Broschüre „Kunst und Bildung“ über das Bildungs- und Vermittlungsangebot

*Eröffnung der Ausstellung "Heike Weber - 23",
Foto: Carl Victor Dahmen*

„Kunst und Bildung“ – das ist der Titel einer neuen Broschüre, mit der das Kunstmuseum Villa Zanders Werbung für das umfassende Bildungs- und Kunstvermittlungsangebot macht. Hier steht das Team des Museums, zu dem Künstler, Kunsthistoriker und -pädagogen sowie engagierte Kunstliebhaber gehören, bereit, um die Besucherinnen und Besucher fachkundig

und kompetent zu begleiten. Dabei spielt die Vielfalt eine Rolle. So können sich Interessierte zu festen Terminen im Kunstmuseum anmelden. Zur Auswahl stehen Kurse und Führungen oder auch die Nutzung der Museumsräume für einen Empfang. Dabei steht die persönliche Begegnung mit dem Kunstwerk immer im Mittelpunkt. Zusätzlich zu den festen Angeboten erarbeitet das Museumsteam auf Wunsch ganz individuell zugeschnittene praktische Kurse, Führungen oder Kindergeburtstage. Bei Bedarf können auch zu bestimmten Themen Kunstwerke aus dem Depot geholt werden. Regelmäßige Veranstaltungen im Jahresverlauf ergänzen das Angebot. Kunst wirkt anregend und inspirierend auf Menschen jeden Alters und lässt den Alltag für einige Zeit vergessen. So stehen das alljährliche KinderKünstlerFest im Park und die spannenden Debatten im Rahmen der Vorträge im Roten Salon auf dem Programm. Alle Informationen sowie der Flyer sind auch auf der Internetseite www.villazanders.de abrufbar, hier kann auch der Newsletter des Kunstmuseums abonniert werden.



Kulturrucksack NRW 2017:

„Move your Neon-Lights“

Bewegung im Neonlicht | Rhythmus
und Video

kostenloser Osterferienworkshop für
10- bis 14-Jährige - es sind noch Plätze
frei

18.04. - 22.04.2017

Kinder- und Jugendzentrum FrESch

© Kulturrucksack NRW Ennepe-Ruhr-Kreis,
Foto: Sarah Braun, Stadt Herdecke

Du möchtest kreativ sein und gerne im (Neon-)Licht stehen. Dann melde dich für die zweite Osterferienwoche bei uns an. Im Verlauf der Woche entsteht nach euren Ideen ein Kunstwerk im Raum, welches euch für eure Tanzaufführung (mit einfachen eingeübten Live-Rhythmen) als Bühne dient. Die Aufführung wird am Ende per Video aufgezeichnet. Parallel dazu wird der Entstehungsprozess des Tanzes fotografisch dokumentiert. Der Clou ist, dass wir die Raumdekoration und die Kostüme in Schwarz mit Neonfarben gestalten und später beim Dreh des Videos Schwarzlicht verwenden („Move your neon-lights“). Während der Projekttag seid ihr für alle „Produktionsschritte“ mitverantwortlich. Am letzten Tag ist eine Präsentation sowohl des Filmes als auch der Dokumentation der Projektwoche mit euch geplant. Hat das Projekt Interesse bei dir geweckt? Du bist herzlich willkommen, wir freuen uns auf dich!

Datum/Uhrzeit: 18.04. - 22.04.2017, jeweils 10:00 - 16:00 Uhr

Teilnehmeralter: 10 bis 14 Jahre

Ort: Kinder- u. Jugendzentrum FrESch, Am Schild 33, 51467 Bergisch Gladbach

Anmeldung (bis zum 14.03.2016) und weitere Informationen: Kinder- u. Jugendzentrum FrESch, Tel. 02202 / 85665, E-Mail: info@FrESch.net.



Ballett–Dance–Academy präsentiert: Traumwelten

Samstag, 1. April 2017, 15:00 Uhr
Sonntag, 2. April 2017, 13:00 Uhr /
17:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

In der diesjährigen Aufführung reisen die beiden Geschwister Tara und Lia, getragen von viel Fantasie, durch ihre schier endlosen Traumwelten. Auf dieser abenteuerlichen Reise begegnen die Beiden dabei den unterschiedlichsten Wesen, einige begleiten sie liebevoll, andere wollen sie das Fürchten lehren. Abwechslungsreich geht es tänzerisch über kunterbunt blühende Auen oder durch finstere, lavaspuckende Vulkanlandschaften. Immer haben die Beiden ein Ziel vor Augen, die farbenfrohe Welt ihrer Träume intensiv zu erleben und zu entdecken. Begleite auch Du sie auf ihrer spannenden, erlebnisreichen Reise. Die Inszenierung der Ballett Dance Akademie ist voll von künstlerischer Kreativität und präsentiert dabei die verschiedensten Tanzstile (Ballett, Jazz, Modern, Breakdance und Hip Hop). Eintritt: 22,00 / 18,00 Euro. [Mehr...](#)



Klaviermatinee der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#)

Sonntag, 2. April 2017
11:00 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

In der heutigen Klaviermatinee gestalten Schüler und Schülerinnen aus den Klavierklassen der städtischen Musikschule ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von S. Rachmaninov, J. Ibert, E. Granados, aber auch von Freddie Mercury, Sänger und Pianist der Pop Gruppe "Queen", und vielen mehr. Eröffnet wird die Matinee von Kindern aus der Elementaren Musikerziehung der Klasse von Birgit Bendfeld, die eine kleine Vorführung zum Abschluss ihrer Ausbildung vorbereitet haben. Wie sämtliche Veranstaltungen der Musikschule im Jahr 2017 steht auch diese unter dem Motto „40 Jahre Musikschule“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Michael Toenges - Arbeiten auf Papier

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 2. April 2017

11:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Bild: o.T., 2013, Graphit, Ölkreide und Ölfarbe
auf Hahnemühle Bütten*

Mit Kreiden, Kohle und Ölfarbe rückt Michael Toenges dem Papier mit einer fast plastischen, pastosen Malerei zu Leibe. Einen Kontrast zu den großformatigen farbintensiven Blättern bilden die überraschend kleinen Studien in Ölfarbe auf Transparentpapier, in denen er sich mit bekannten Persönlichkeiten der Kunstgeschichte auseinandersetzt, sowie seine rein in Schwarz gehaltenen Serien. Den Arbeiten liegt keine klassische Komposition zugrunde, sondern sie wachsen aus sich heraus wie in einem natürlichen Prozess. Rauschhaft, aber immer auch abwägend und reflektierend baut sich das Werk als komplexes Beziehungsgeflecht zwischen den einzelnen Elementen auf. In den Ausstellungsräumen mit ihrem wechselnden Tageslicht offenbaren sie ihre atemberaubende Lebendigkeit. Der in Köln lebende Künstler (Jg. 1952) wurde in Bergisch Gladbach bereits 2009 mit seiner opulenten Malerei auf Leinwand vorgestellt. Seitdem hat seine internationale Bekanntheit durch Präsentationen wie in Kolumba noch erheblich zugenommen. Michael Toenges' Werk auf Papier wird jetzt erstmals in einer breiten Auswahl präsentiert. Dauer der Ausstellung: 02.04. - 18.06.2017. [Mehr...](#)

Handwerkliche Vorführungen im Bergischen Museum

Viel los im [Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#): Ob Schmiedekunst, Backen, Filzen oder Spinnen und Arbeiten am Bandwebstuhl - bei uns können Sie altes Handwerk live erleben. Handwerkertermine finden von April bis Oktober meist sonntags, ausnahmsweise mittwochs statt. Folgende Vorführungen können Sie im April besuchen:
Sonntag, 2. April, 14:00 - 16:00 Uhr: Filzen, Spinnen (im Rahmen des IBH-Frühlingsfests)
Sonntag, 9. April, 14:00 - 16:00 Uhr: Schmieden
Sonntag, 23. April, 14:00 - 16:00 Uhr: Bandweben, Spinnen
Alle Termine für die Vorführungen und andere Veranstaltungen 2017 können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Sonntags-Atelier

Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen

Sonntag, 2. April 2017

15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Foto: Joachim Rieger

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.

Seniorenkino mit „Hail, Caesar!“

Dienstag, 4. April 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Komödie „Hail, Caesar!“. Zum Inhalt: Hollywood 1951: Capitol Pictures feiert mit Regisseuren wie Laurence Laurentz und Schauspielern wie Hobie Doyle einen Erfolg nach dem anderen – bis unter mysteriösen Umständen Baird Whitlock verschwindet, der gerade noch für ein Prestigeprojekt des Studios vor der Kamera stand, für den Monumentalfilm „Hail, Caesar!“. Helfen soll der gewiefte Eddie Mannix (Josh Brolin), Hollywoods Problemlöser Nummer eins, für den Anliegen wie dieses nichts Ungewöhnliches sind. Jetzt ist es also an Mannix, den größten Star von Capitol Pictures zurückzuholen, ehe die Klatschreporter von der Entführung Wind bekommt.



Mit Baby ins Museum

Mittwoch, 5. April 2017

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Foto: Martina Heuer

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Am 5. April geht es um Karin Sander. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause die Gelegenheit, noch miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit Kindern von null bis einem

Jahr. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Führung und Kaffee pro Erwachsener: 5,50 Euro. Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte, Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.



Kleefeld und Gäste

Musischer Abend in der Realschule Im Kleefeld

Mittwoch, 5. April 2017

19:00 Uhr

Aula der [Realschule Im Kleefeld](#)

Im Kleefeld 19

Erneut stellen die SchülerInnen der Realschule Im Kleefeld ihr musikalisches Können unter Beweis. Die Schüler von klein bis groß spielen und singen sowohl Evergreens als auch Stücke aus den aktuellen Charts und wachsen dabei regelrecht über sich hinaus. Einstudiert wurden die Werke von den beiden Musiklehrern Stefanie Everding und Thomas Rethmann. Ergänzt wird das Konzertprogramm von dem Schulorchester und dem Chor der Gemeinschaftsgrundschule Bechen sowie dem Elternchor der Realschule Im Kleefeld. Beides unter der Leitung von Sabine Prickartz. Der Eintritt ist frei! Ansprechpartner: Stefanie Everding, Lehrerin, E-Mail: everding@realschule-kleefeld.de, Martin Havers, Schulleiter: 02202 / 51052, E-Mail: havers@realschule-kleefeld.de.



Kultkino präsentiert:

Frühstück bei Monsieur Henri

Mittwoch, 5. April 2017

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Aus gesundheitlichen Gründen kann Monsieur Henri nicht länger alleine in seinem Pariser Apartment leben. Obwohl er nicht sonderlich begeistert davon ist, nimmt der alte Griesgram den Vorschlag seines Sohnes an und vermietet ein Zimmer an eine Studentin weiter. Dabei denkt er nicht daran, dem Charme der jungen Constance zu erliegen, sondern nutzt die junge Frau dazu, Chaos in seiner Familie zu stiften. Der Film wird im Rahmen der Deutsch-Französischen Kulturtagge gezeigt. Eintritt: 5,00 Euro bei freier Platzwahl. [Mehr...](#)



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 6. April 2017
14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Identities on Display - Karin Sander

Besichtigt werden können die Ausstellungen „Karin Sander - Identities on Display“ und „Michael Toenges - Arbeiten auf Papier“. Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen: Führung durch die Ausstellung „Karin Sander – Identities on Display“

Donnerstag, 6. April 2017
Donnerstag, 13. April 2017
jeweils 15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Foto: Martina Heuer

Die Führungen der Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs mit anschließendem Kaffeetrinken im Grünen Salon erfreuen sich großer Beliebtheit. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr beträgt 7,00 Euro und beinhaltet die Führung, Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334.



**Gruppe : ZWEIFELLOS :
DRUCKFRISCH2017**

Ausstellungseröffnung
Donnerstag, 6. April 2017
19:00 Uhr

[Volkshochschule Bergisch Gladbach](#)
Buchmühlenstr. 12

17 Künstler*innen aus Deutschland und Belgien haben sich in diesem Jahr zusammengefunden, um ihre druckgrafischen Arbeiten vorzustellen. Die Künstler*innen haben für diese Ausstellung - jeder in der favorisierten Technik mit eigenen künstlerischen Aussagen - die

unterschiedlichen, teilweise seit Jahrhunderten genutzten Techniken beim Holzschnitt und der Radierung angewandt. 7 Künstler*innen sind neu und haben bisher noch nicht in der „Gruppe : ZWEIFELLOS : druckfrisch“ ausgestellt. Sie haben andere künstlerische Auffassungen als die bisherigen Künstlerinnen und Künstler, liefern neue Impulse und tragen dazu bei, dass die Ausstellungsreihe der „Gruppe : ZWEIFELLOS : druckfrisch“ frisch und aktuell bleibt. Die Künstlerinnen und Künstler: Janko Arzenšek, Claudia Betzin, Sandra Beyer, Claudia Binder, Ute Braun, Ruth Clemens, Martin Elsässer, Marie-Claire Gondran, Dagmar vom Grafen-Connolly, Cornelia Gyarfas, Bettina Hafemann, Peter Kapitza, Eva Rolofs, Margret Sander, Mirjana Stein-Arsic, Lothar Sütterlin und Natalia Wehler. Den online-Katalog zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#). Dauer der Ausstellung: 07.04. - 24.05.2017.



**Chinesischer Nationalcircus
The Grand Hongkong Hotel - Die
Welt zu Gast im Reich der Mitte**

Donnerstag, 6. April 2017
20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Neues Programm, neue Wunder! Auch in der kommenden Saison 2016/2017 wird die Einheit von Körper, Geist und Seele durch unsere Ausnahmekünstlerinnen und Künstler einem europäischen Publikum näher gebracht. Als Handlungsstrang der neuen Show, einer Metapher gleich, spiegelt sich die spannungsgeladene Situation in einem alten viktorianischen Grandhotel wieder, von dem aus sich Menschen aller Herren Länder, aus verschiedensten Schichten und Epochen auf den Weg machen, in die mysteriöse, chinesische Kultur, abzutauchen um sie und sich zu erkunden, Geschäfte zu machen, Handel zu treiben oder um einfach das Glück zu finden. Die Magie des Fortschritts trifft auf die traditionell asiatische Poesie und ein erleichterndes Lachen folgt der akrobatischen Sensation. Lassen Sie sich mitnehmen in eine fremde faszinierende Welt. Lassen sie sich durch dieses Weltklasseensemble bewegen! Eintritt: 43,90 / 37,30 / 32,90 / 26,30 Euro. [Mehr...](#)

Bücher- und Medienflohmarkt in der Stadtbücherei im Forum

Schnäppchenjäger aufgepasst: am Freitag, den 7. April 2017, von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr findet der nächste Bücherflohmarkt in der [Stadtbücherei im Forum](#) statt. Bücher und andere Medien werden zu kleinsten Preisen angeboten.



**CON BRAVURA:
Nobilis Ensemble**

Freitag, 7. April 2017
19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Justyna Skatulnik (Barockvioline), Katarzyna Kmiecik (Barockviola), Adrian Cygan (Barockcello) und Natalia Lentas (Fortepiano) spielen Werke von Johann Christian Bach (1735–1782), Ludwig van Beethoven (1779–1827) und Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791). In der Pause besteht die Möglichkeit, die Ausstellung „Karin Sander – Identities in Display“ zu besuchen. Eintritt: 15,00 Euro, 12,00 Euro für Mitglieder des Galerie+Schloss e.V., 8,00 Euro für SchülerInnen und Studierende. Vorverkauf: Kunstmuseum Villa Zanders, 02202 / 142356 oder 142334. Buchhandlung Funk, Bensberg, 02204 /54016. Eine Veranstaltungsreihe von Galerie+Schloss e.V. mit jungen Talenten der Hochschule für Musik und Tanz Köln. [Mehr...](#)



REAKTIV – Das Kunstlabor

Das Kunstlabor für junge Menschen ab 14 Jahren.

Samstag, 8. April 2017

14:00 - 18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Foto: Andreas Schwann, Berg TV

REAKTIV - das offene Kunstlabor mit freier Themenwahl! Hier können junge Menschen ab 14 Jahren ihre eigenen Ideen frei realisieren und jederzeit jemanden finden, der ihnen dabei hilft und sie unterstützt. Angeleitet von einem jungen Team können die TeilnehmerInnen verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, sich über Kunst aufregen und selber welche machen. Bei Bedarf können auch die aktuellen Ausstellungen im Museum angeschaut werden. Für junge Menschen ab 14 Jahren, jeden 2. Samstag im Monat, 14:00 – 18:00 Uhr. Teilnahme kostenlos! Anmeldung unter info@villa-zanders.de, Telefon 02202 / 142339 oder 142334. Aber auch Kurzsichtgeschlossene sind willkommen!



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Mittwoch, 12. April 2017

14:30 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Im stimmungsvollen Grünen Salon lassen wir bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen und Gruppen. Sondertermine auf

Anfrage. Teilnahmegebühr 7,00 Euro inkl. Kaffee und Kuchen, Betreuer 5,00 Euro für Kaffee und Kuchen. Anmeldung unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder info@villa-zanders.de.

Seniorenkino mit „Alle Katzen sind grau“

Dienstag, 18. April 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlosstr. 46
Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „Alle Katzen sind grau“. Zum Inhalt: Paul ist Anfang 50 und schlägt sich mehr schlecht als recht als Privatdetektiv durchs Leben. Aus der Ferne schaut er einem jungen Mädchen, Dorothy, beim Aufwachsen zu. Paul glaubt das Dorothy seine Tochter ist, mit ihrer Mutter hatte er eine kurze Affäre. Dorothy ist 15 lebt in wohlhabenden Verhältnissen am Stadtrand von Brüssel und hat eine Identitätskrise. Sie glaubt dass der Mann ihrer Mutter nicht ihr Vater ist, aber ihre Mutter ignoriert die Fragen ihrer Tochter.



Öffentliche Führung durch die Ausstellungen

„Karin Sander – Identities on Display“ und
„Michael Toenges – Arbeiten auf Papier“

Sonntag, 23. April 2017

Sonntag, 30. April 2017

jeweils 11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Zum 25-jährigen Jubiläum des Kunstmuseum Villa Zanders zeigt die unweit des Museums in Bensberg geborene Künstlerin Karin Sander einen umfangreichen Komplex ihrer Haarzeichnungen (1998), die raumgreifende Installation Identities on Display (2013) sowie eine speziell für die Ausstellung entwickelte Bodenarbeit, die in Form eines Teppichs den Grundrissplan des Museums reflektiert, Ausstellungsraum 1:2 (2017).

Mit Kreiden, Kohle und Ölfarbe rückt Michael Toenges dem Papier mit einer fast plastischen, pastosen Malerei zu Leibe. Einen Kontrast zu den großformatigen farbintensiven Blättern bilden die überraschend kleinen Studien in Ölfarbe auf Transparentpapier, in denen er sich mit bekannten Persönlichkeiten der Kunstgeschichte auseinandersetzt, sowie seine rein in Schwarz gehaltenen Serien. Michael Toenges' Werk auf Papier wird jetzt erstmals in einer breiten Auswahl präsentiert.

Dauer der Ausstellungen: bis zum 18.06.2017. Anmeldung nicht erforderlich. Öffentliche Führungen sind kostenfrei. Museumseintritt 4,00 Euro / 2,00 Euro.



Klavierkonzert

Sonntag, 23. April 2017

17:00 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Dr. Roman Salyutov spielt Werke von W. A. Mozart (Sonate Es-Dur), L. van Beethoven (die berühmte „Kreutzer-Sonate“) und C. Franck (Sonate A-Dur). In Zusammenarbeit mit dem [Verein der Freunde und Förderer der VHS](#). Kosten 15,00 Euro (keine Ermäßigung).



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen: Führung durch die Ausstellung „Michael Toenges - Arbeiten auf Papier“

Donnerstag, 27. April 2017

15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Michael Toenges, o.t., .2013

Die Führungen der Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs mit anschließendem Kaffeetrinken im Grünen Salon erfreuen sich großer Beliebtheit. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr beträgt 7,00 Euro und beinhaltet die Führung, Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334.



Michael Toenges im Gespräch mit Dr. Petra Oelschlägel

Donnerstag, 27. April 2017

19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

„In der Werkstatt von Michael Toenges blieben die Arbeiten auf Papier lange im Verborgenen. Ihre Existenz und überraschende Fülle wurde erst durch einige Abbildungen in jüngeren Publikationen öffentlich. Als gegenständliche wie abstrakte Skizzen, mit Collagen und Text versehene Notationen, als radikale Bildüberdeckungen auf Zeitungspapier und sorgfältige Studien nach Vorlagen Alter und Neuer Meister, als eigentlich unmögliche Ausbreitung von Farbe in Büchern, sowie vor allem als komplexe Gefüge malerischer und graphischer Mittel, zeichnet sich dieser Werkbereich durch eine überaus große Bandbreite aus, die mir als Schlüssel zum Werkverständnis dient.“ (Stefan Kraus, in: Katalog zur Ausstellung "Michael Toenges - Arbeiten auf Papier", Kunstmuseum Villa Zanders, Bergisch Gladbach, 2017)

Spanische Kunst durch die Jahrhunderte - Kunst- und Kulturgeschichte mit Tapas und Musik

Freitag, 28. April 2017, 19:00 Uhr, [Volkshochschule Bergisch Gladbach](#)

Im Gegensatz zur italienischen Kunst sind die Meisterwerke der spanischen Kunst in Deutschland einem größeren Publikum kaum bekannt geworden. Als profunder Kenner der spanischen Kunst und Kultur stellt Prof. Dr. Helmut C. Jacobs repräsentative Meisterwerke spanischer Maler vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart vor. Dabei zeigt er, dass auch scheinbar bekannte Gemälde wie Las Meninas von Diego de Velázquez, die Caprichos von Francisco de Goya, der Bauernhof von Joan Miró oder Dalís berühmtes Bild mit den weichen Uhren noch viele Geheimnisse enthalten. Vorgestellt wird auch das farbenprächtige Panorama Spaniens von Joaquín Sorolla (1863-1923), einem Maler der Jahrhundertwerke, dessen bedeutendes Meisterwerk in Deutschland fast niemand kennt. Abgerundet wird die Veranstaltung mit spanischen Fandangos, Boleros und spanischen Tapas. Bitte anmelden bis 25.04.17. Kosten 17,00 Euro (Ermäßigung möglich).



5. Galeriekonzert: BARITONAL

Liederabend mit Michael Daub, Bariton,
und Eric Schneider, Klavier

Freitag, 28. April 2017

20:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Um 1600 in den bis dahin vierstimmigen Chorsatz aufgenommen, etablierte sich der Bariton als Stimmfach in der jüngeren Oper zur Charakterisierung des Weltweisen oder Lebensklugen und steht hiermit dem Tenor als Verkörperung des Liebenden gegenüber. Johannes Brahms komponierte für seinen Freund Julius Christian Stockhausen Sololieder und eröffnete damit die Tradition des Bariton-Kunstliedgesangs. Michael Daub und Eric Schneider, der im Jahr 2014 ein Klavierrezital in der Villa Zanders gab, lassen sich in der Aufführung die Vereinigung der „Würde und Kraft des Basses mit dem Glanz des Tenors“ (Riemann) dieser besonderen Stimmlage materialisieren. Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Telefon 02202 / 25037-0, Abendkasse. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das [Haus der Musik](#) herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertsälen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.



Piper's Day – Blockflötentag

Samstag, 29. April 2017

10:30 - 15:00 Uhr

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)

Am Langemarckweg 14 findet ein Blockflöten-Workshop statt: Unter der Leitung von Jutta Lambeck, Fachleiterin im Fachbereich Blockflöte, setzen sich Schüler und Schülerinnen mit Werken für Blockflöten unterschiedlicher Bau- und Klangarten auseinander. Die reizvolle Vielfalt der Tonfärbungen potenziert sich noch, wenn Solo- auf Ensemblestücke treffen und die Instrumente in ihrer jeweiligen Eigenart besonders deutlich hörbar werden. Die Erarbeitung der einzelnen Beiträge mündet um 14:00 Uhr in ein öffentliches Konzert. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

AUS DER KULTURSZENE



BOPP 2017

**Kulturpreis des Stadverbandes
Kultur**

Anlässlich des zehnjährigen Geburtstags des „BOPP“ – des Kulturpreises des [Stadtverbandes Kultur](#), der bisher nur an Mitglieder des Verbandes vergeben wurde, möchte der Stadtverband den Kreis der Bewerber ausweiten. Deswegen lädt er Institutionen und

Vereine aus Bergisch Gladbach, die nicht Mitglied im Stadtverband sind, ein, sich mit einem Kulturprojekt, das in unserer Stadt zwischen April 2016 und März 2017 durchgeführt wurde, für den BOPP 2017 zu bewerben. Das Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetpräsenz des Stadtverbandes unter www.stadtverbandkultur.de. Bewerbungen richten interessierte Vereine oder Institutionen bitte bis zum 20.04.2017 schriftlich an: Geschäftsstelle Stadtverband Kultur, c/o Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach oder per E – Mail: stadtverbandkultur@stadt-gl.de. Die Preisverleihung findet am 21.05.2017, 11:00 Uhr, im Schulmuseum Katterbach statt. Die Jury freut sich auf interessante Bewerbungen.

„Menschen(s)kinder“

Die Ausstellung ist bis zum 28. April 2017 im Kreishaus, Am Rübezahlwald 7 zu besichtigen. Die Lebenshilfe Lindlar e.V. und der [Rheinisch-Bergische Kreis](#) zeigen Fotografien außergewöhnlicher Menschen an bemerkenswerten Orten. Bergisch Gladbach ist inzwischen die fünfte Station dieser Wanderausstellung, die seit ihrem Start um weitere Bilder gewachsen ist und vermutlich auch künftig um neue Arbeiten ergänzt werden wird. Öffnungszeiten des Kreishauses: montags bis donnerstags 8:30 - 18:00 Uhr, freitags 8:30 – 14:00 Uhr. Den Flyer zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

54. Kunst im Technologiepark: „... ist schwarz ist weiß ist rund ist grade ...“

Ausstellung bis zum 12.06.2017, in den Foyers und des Außenanlagen des TechnologieParks Moitzfeld, Friedrich-Ebert-Str. 75
Mit Irene EIGENBRODT und Herbert HÖCKY aus Remagen. "Sie, Malerin, und er, Bildhauer, sind auch im „wirklichen Leben“ ein Paar, dessen Werke zahlreiche, formale Synthesen, aber auch klare Abgrenzungen zeigen. Der Ausstellungstitel: „...schwarz ist weiß ist rund ist grade..“ beruft sich mit seiner Syntax auf Gertrudes Steins berühmte Tautologie „a rose is a rose is a rose“ aus dem Gedicht Sacred Emily. Dabei führt der aktuelle Titel direkt in die Auflösung und Synthese vermeintlicher Widersprüche. Die Auflösung der Gegensätze, ihr Zusammenfallen in einer „coincidentia oppositorum“, ist ein vielfach angestrebtes und selten erreichtes Ziel jeder vereinigenden Sehnsucht in der Kunst, aber auch in der Philosophie oder der Wissenschaft." Die Ausstellung ist geöffnet werktags 9:00 - 18:00 Uhr, im Park auch Sa, So.

Mönch Martin – Die Geschichte vom Leben Martin Luthers

Samstag, 1. April 2017, 15:00 Uhr, [Kirche Zum Frieden Gottes](#), Martin-Luther-Straße 13
Erzählkonzert für Kinder. „Es war zur Zeit der Ritter und der Burgen, als der kleine Martin aufwuchs. Die meisten Menschen damals konnten noch nicht lesen und schreiben, und als Sohn eines Bergmanns war Martin froh, dass er zur Schule gehen durfte...“ So ungefähr beginnt die altersgerecht aufbereitete Lebensgeschichte von Martin Luther, wie sie für Kinder ab sechs Jahren erzählt wird. Dabei wird das Leben Martin Luthers mit Musik, Text und Bildern dargestellt. Der Percussionist und Arrangeur Harald Klugt hat Lieder und Musik von Martin Luther modern und kinderfreundlich arrangiert. Beim abschließenden Quiz können die jungen Zuhörer ihr neues Wissen testen und Preise gewinnen! Mit: Laura Mielke (Gesang), Harald Klugt (Vibraphon/ Percussion), Walter Mielke (Percussion), Kayo Ohara (Klavier) und Walter Kunz, Ute Velske (Texte). Eintritt: 2,00 Euro.



Nur Mut, mein kleiner Osterhase

Samstag, 1. / 8. & 15. April 2017

15:00 Uhr

Theater im Puppenpavillon

Schulhof der Johannes-Gutenberg-
Realschule, Kaule 19-21

Gruppenvorstellungen: 4. April 2017,
10:00 Uhr und nach Absprache

Die Mäuse Wilma und Eugen bekommen eine Postkarte, die für große Aufregung sorgt: Sie sollen sofort in den Osterwald kommen – der Osterhase Schorsch Schlappohr habe große Sorgen, Ostern sei in Gefahr. Klar, dass sich die beiden Mäuse auf den Weg machen, um ihrem Freund zu helfen. Doch sie haben nicht damit gerechnet, dass ein missmutiger Schlupf-Mupf im Osterwald sein Unwesen treibt und dem armen Osterhasen das Leben schwer macht... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#).

David Munyon

Samstag, 1. April 2017, 20:00 Uhr, Engel am Dom, Hauptstr. 258

Der Singer Songwriter David Munyon aus Alabama, USA wird im März und April 2017, nach dreijähriger Pause, wieder auf deutschen Bühnen stehen. Mit im Gepäck hat er dabei sein neues Studioalbum "Clark", sowie die ersten beiden Live-Veröffentlichungen seiner Official Bootleg Collection. Nur getragen von seiner intensiver Stimme, seinem unnachahmlichen Gitarrenspiel und seinen zeitlos schönen Songs wird der 64 jährige Liedermacher sein Publikum erneut Solo akustisch verzaubern. David freut sich sehr, seine zahlreichen Fans bei den Konzerten wiederzusehen und über jedes noch unbekannte Gesicht im Publikum. Eintritt: Abendkasse 15,00 Euro, Vorverkauf: 12,00 Euro, VvK unter info@quirl.de, Theaterkasse Bergischer Löwe, Tel. 02202 / 38999 und Gemeindebüro der Gnadenkirche Hauptstr. 256a. Diese Tour wird exklusiv präsentiert von www.davidmunyon.de. Weitere Informationen unter www.quirl.de.



Willi & Lisbeth – Butter bei die Fische

Samstag, 1. April 2017

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: Gerd Normann

Nachdem der Kabarettist Gerd Normann das Publikum mit seinem Ehekabarett -Programm „Willi und Lisbeth zerreden ihr Frühstücksei“ begeisterte, gehen die alltäglichen und absurden Streitgespräche des Ehepaares jetzt in die zweite Runde. Die kleinen und großen Themen der Welt werden erneut mit großem Sprachwitz und bestechender Beobachtungsgabe aufbereitet und auf links gedreht. So glaubt Willi, dass das Essen auf einem Seniorenteller logischerweise immer alt ist, er prangert das bedenkenlose Platzieren von Holztorten in Kunstaussstellungen an und beweist die Lähmung der Politik anhand eines Schnitzels. Lisbeth wiederum vermisst einen rosa Schlüpfen, wähnt sich im Besitz mehrerer Liebhaber und möchte, dass Willi diesen einen bestimmten Satz mal wieder häufiger sagt. Mit seinem Ehekabarett ist Gerd Normann für den Kabarettpreis „Das Paderborner Einohr“ nominiert. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Ordnung gegen Chaos - Das Zeitalter der Konfessionalisierung in der Barockliteratur Sa.-So., 1. bis 2. April 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53

Die gewaltigen Widersprüche von Reformation und Gegenreformation spiegeln sich in der Barockliteratur wider. Als neuhochdeutsche Kunstdichtung im Laufe des Dreißigjährigen Krieges entwickelt, weist sie eine grundlegende Antithetik auf: Die Allgegenwart des Todes kontrastiert sie mit Lebensgenuss, dem Chaos der Politik begegnet sie mit der Ordnung der Poesie. Die Religionsgeschichte, die in dieser Epoche zugleich auch weltliche Geschichte ist, beeinflusste alle Kulturschaffenden. Eine Auseinandersetzung mit ihren Werke ermöglicht somit interessante Einblicke in die Vorstellungs- und Gefühlswelt, in die Ängste und Hoffnungen einer Zeit, da „Deutschland emsig war / sein Mörder selbst zu sein“ (Martin Opitz). Unter diesen Aspekten lohnt im Jubiläumsjahr der Reformation ein Blick auf die Dichtungsreform des Martin Opitz, die geistlichen Lieder des rheinischen Jesuiten Friedrich Spee und des lutheranischen Pfarrers Paul Gerhardt, auf die lyrischen Reflexionen über die „Nichtigkeit“ der Welt in den Sonetten des Andreas Gryphius oder die satirischen Epigramme auf die Ereignisse der Zeit. Weitere Informationen zu diesem kunstgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Führung für Kinder - Kindheit in der Alten Dombach um 1850

Sonntag, 2. April 2017

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

*Foto: LVR-Zentrum für Medien und Bildung,
Stefan Arendt*

Die Führung erzählt aus dem Leben von Johann und Gertrud Berg, die in der Alten Dombach wohnten und arbeiteten. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung wird die Entstehung einer Papierbahn auf einer kleinen Papiermaschine vorgeführt und wer Lust hat, kann sich selbst als Papiermacher versuchen und ein Blatt Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene

4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kunstwerkstatt Miro - Kinder erleben große Maler

Montag, 3. April 2017, 15:45 - 18:00 Uhr, Himmel un Ääd-Begegnungs-Café, Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Spielen mit Farben und Formen mit Iris Anand. Wenn man die Bilder und Skulpturen von Joan Miro betrachtet, denkt man oft, das hätte auch ein Kind gestalten können. Er selbst beschreibt, dass er am Anfang eines Bildes manchmal den Zufall regieren lässt, „indem ich zum Beispiel meinen Pinsel über der Leinwand reinige“. Da hat man doch gleich Lust, mit zu machen: wir gestalten fantasievolle Deckchen oder Porzellanschälchen a la Miro; Postkartenkatzen und ein Erinnerungsbild runden den Nachmittag ab. Bei allen Aktionen können Kinder und Erwachsene aktiv werden. Informationen über das Leben Miro's ergänzen den Nachmittag, so dass wir alle als kleine Joan Miro - Experten nach Hause gehen. Für Familien oder Einzelpersonen mit (und ohne) Kindern ab 5 Jahren. In Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte Bergisch Gladbach. Zwecks guter Planung ist eine verbindliche Anmeldung bis Samstag, 01.04. erbeten: im H&Ä-Café, telefonisch 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de. Kostenbeitrag 4,00 Euro/Pers. (Material). Weitere Infos unter <http://himmel-un-aeaed.de/>.

Benefiz-Konzert - Schlagzeugwahnsinn & Drumfieber

Dienstag, 4. April 2017, 19:00 Uhr, Engel am Dom, Hauptstr. 258

Markus Czenia tourt zugunsten unserer Kinderhilfsprojekte. Markus Czenia zählt zu den charismatischen Schlagzeugern Deutschlands. Er ist ein Storyteller – ein Schlagzeugsolist, der das Publikum mit spannenden Geschichten seines rhythmischen Klangkosmos verzaubert. Czenias Auftritte sind wie Hörspiele von großer Erzählkunst und Virtuosität. Am Schlagzeug beherrscht er eine unfassbare Koordinationskunst. Mit allen vier Gliedmaßen spielt er unabhängig voneinander die unterschiedlichsten Rhythmen, so dass man denken könnte, dass hier mindestens zwei Drummer am Werk sind. Seine motivisch gespielte Schlagzeugmusik lebt von Variationsreichtum und stetiger Wandlungsfähigkeit. Czenia arbeitet mit spannenden Schichtungen, mit dynamischen Elementen, aufregenden Multibeat-Überlagerungen, Verdichtungen und Cooldowns. 60 Minuten live gespielter Hörgenuss von einem Schlagzeuger, dessen symbioses Spiel aus bezaubernder Schlagzeugkunst und mitreißenden Rhythmen Hochspannung verspricht. Freut Euch auf ein tolles Konzert für einen guten Zweck! Veranstalter: Q1stein, Kinder- und Jugendakademie Bergisch Gladbach, Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirl e.V. Mehr unter www.quirl.de.

Zum 50. Todestag von Albert Schweitzer - Mit dem Fahrrad im Urwaldhospital Lambarene

Mittwoch, 5. April 2017, 19:30 Uhr, Gemeindezentrum [Ev. Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23

Der Referent Manfred Alker, ein großer Anhänger/Verehrer von Albert Schweitzer, war zum 3. Mal in Lambarene und berichtet von den großartigen Feierlichkeiten zu dessen 50. Todestag, bei denen die Maternité sowie der Albert-Schweitzer-Platz eingeweiht wurden. Manfred Alker schildert in seinem Dia-Vortrag seinen Arbeitseinsatz im Hospital und seine Teilnahme als Beobachter bei einer Operation. Auf seinen Erkundungstouren mit dem Fahrrad erlebt er Begegnungen mit Frauen auf dem Weg zu einem Initiationsplatz (für Weiße verboten), verläuft sich auf abenteuerliche Weise im Urwald und gelangt in ein Dorf, wo der

König vor 5 Tagen gestorben ist. Der Atem bleibt ihm fast stehen, als sich ihm um Mitternacht Wilderer in seinem Versteck im Urwald nähern!

„Deutsch-Französische Kulturtage“ – Veranstaltungen im April

Mittwoch, 5. April, 19:30 Uhr, Kultkino mit „Frühstück bei Monsieur Henri“ im Bergischen Löwen

Donnerstag, 6. April, 17:30 - 21:30 Uhr, „Wir kochen wie in Frankreich“, VHS

Montag, 10. April, 19:30 Uhr, Französische Krimi-Autoren im Himmel und Ääd-Begegnungs-Café

Dienstag, 18. April, 19:30 Uhr, „Europa – wohin?“, Podiumsdiskussion im Rathaus Bensberg

Bis Freitag, 21. April, Medienausstellung Frankreich, Stadtbücherei im Forum

Sonntag, 23. April, 17:00 Uhr, Abschlusskonzert im Ratssaal Bensberg

Der Initiator der Deutsch-Französischen Kulturtage ist Dr. Roman Salyutov. Nicht ohne Grund hat der frankophile Musiker das Projekt aus der Taufe gehoben: Am 19. April 2017 jährt sich zum 50. Mal der Todestag von Konrad Adenauer, der zusammen mit Charles de Gaulle bekanntlich die Versöhnung mit Frankreich im Elysée-Vertrag 1963 institutionalisierte. Klaus Wohlt vom Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“ und Dr. Roman Salyutov haben das umfangreiche Programm gestaltet, welches Sie [hier herunterladen können \(PDF\)](#).

Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „Les Mirables“

Am Freitag, 7. April 2017 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2 ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den deutsch/französischen Film „Les Mirables“. Zum Inhalt: Weil er ein Brot gestohlen hat, muss Jean Valjan 19 Jahre in den Steinbrüchen bei Toulon arbeiten. Später wird er ein geachteter Bürgermeister. Niemand ahnt von seiner Vergangenheit, bis er dem ehemaligen Aufseher Javert begegnet. Die Verfilmung des Buches von Victor Hugo konzentriert sich hierbei auf die beiden Gegenspieler Valjan und Javert und ist mit hochkarätigen Schauspielern besetzt. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.

Internationales Frauencafé

Samstag, 8. April 2017, 10:00 - 12:00 Uhr, [Cafe Leichtsin](#), Dr.-Robert-Koch-Str. 8
FINTE Bündnis für Fraueninteressen aus Bergisch Gladbach betreut zusammen mit dem Cafe Leichtsin den Treff und hofft auf viele Besucherinnen. Gespräche, Kaffee und Kuchen sind frei! Wichtig: Nur für Frauen, kleine Kinder können mitgebracht werden. Wer kennt noch Frauen, die geflüchtet sind? Die sich über Kontakte und eine kleine Auszeit freuen. Bitte ansprechen und zusammen kommen. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Herzlich willkommen! Infos beim [Frauenbüro in Bergisch Gladbach](#).



**Öffentliche Führung durch die
Sonderausstellung "Kleidung,
Smartphone und Bananen aus
Papier. Wie die Chinesen ihre Liebe
ins Jenseits senden"**

Sonntag, 9. April 2017

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch
Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Foto: Robin Stecken, Bonn

Führung durch die Ausstellung mit anschließender Filmvorführung. In China ist Papier nicht nur vor über 2000 Jahren erfunden worden, sondern es spielt dort bis heute bei den Ritualen zum Tod von geliebten Menschen eine wichtige Rolle. Dinge, die der Verstorbene für ein gutes Leben im Jenseits braucht, werden ihm in Form von Nachbildungen aus Papier gesandt: Sie werden verbrannt und nehmen dabei den Weg in die Welt der Toten. Die Gaben orientieren sich an der Lebensweise und den Vorlieben des Verstorbenen – Kleidung und Speisen, Geld, aber auch Parfümflakons, Computer, Autos oder Musikinstrumente. Die Ausstellung beleuchtet dieses über Tausend Jahre alte Ritual und seine heutige Praxis mit zahlreichen papierenen Opfertagen aus dem Jahr 2016. Erwachsene 3,00 Euro, Kinder und Jugendliche frei. [Mehr...](#)

Sonderführungen zur Osterzeit

Das [Bauernhaus-Museum der Familie Clemens](#) bietet vom 9. April bis 17. April wieder Führungen an:

9. April (Palmsonntag) - Führung durch das Bauernhaus-Museum und an folgenden Tagen zum Thema „Osterbräuche“

13. April (Gründonnerstag)

14. April (Karfreitag)

15. April (Karsamstag)

16. April (Ostersonntag) und

17. April (Ostermontag).

Die Führungen beginnen jeweils um 14:00 Uhr. Eine Anmeldung für die etwa 1,5 Stunden dauernde Führung ist erforderlich: Kontakt: Bauernhaus-Museum, Oberkülheim 8, 51429 Bergisch Gladbach, Tel. 0157 / 73142839. Für Gruppen, die sich anmelden möchten, richten wir auch gerne andere Zeiten ein.

"Mutig zum Leben, fest in der Liebe..." - Maria-Zanders-Stadtrundgang mit Lesung

Sonntag, 9. April 2017, 14:30 - ca. 16:30 Uhr, Treffpunkt Rathaus Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer-Platz

"Diese Frau konnte alles was sie wollte" - so wurde die Papierfabrikantin und Kulturmäzenin Maria Zanders von einer Freundin beschrieben. Ihr großes kulturelles und soziales Engagement, ihre Freundschaften mit bedeutenden Persönlichkeiten, aber auch ihre eigenen künstlerischen Talente haben noch heute sichtbare Spuren hinterlassen. Bei diesem Stadtrundgang mit Petra Bohlig (zertifizierte Gästeführerin, Tel.: 02202 / 862156) erkunden Sie das Leben und Wirken von Maria Zanders an Original-Schauplätzen und hören dabei

ausgewählte Passagen aus ihrer Biografie. So erhalten Sie ein lebendiges Bild dieser außergewöhnlichen Frau, die Stadt und Menschen geprägt hat. Gebühr: 7,00 Euro pro Person. Eine Führung im Rahmen der Ausstellung "Lobpreis der Weiblichkeit" im [Kulturhaus Zanders](#).

XIII. Oratorisches Konzert

Sonntag, 9. April 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 6

Michael Herget, Bariton, Christophe Knabe, Orgel und der Kammerchor an St. Johann Baptist unter Christof Rück (Gastdirigent) tragen Werke von Gabriel Fauré (Requiem op. 48), Petr Eben (Missa in quadragesimae), J. S. Bach (Passacaglia BWV 582) und C. Franck (Choral n°2 en si mineur FWV 39) vor. Eintritt frei (!), Kollekte für die Kirchenmusik. [Mehr...](#)

Französische Krimi-Autoren - vorgestellt von Gaby Friedel

Montag, 10. April 2017, 19:30 Uhr, im Himmel un Ääd-Begegnungs-Café, Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Im Rahmen der deutsch-französischen Kulturtage stellt Gaby Friedel im Begegnungs-Café Himmel-un-Ääd in Schildgen aktuelle französische Krimi-Autoren/Autorinnen vor und liest aus einzelnen Büchern - dazu gibt es französischen Rotwein. (nicht im Eintrittspreis enthalten). Eintritt: 5,00 Euro an der AK. Weitere Infos unter <http://himmel-un-aeaed.de/>.

Osterferienaktionen am [LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach](#)

Auch in diesem Jahr lädt das LVR-Industriemuseum wieder zu einem abwechslungsreichen Osterferienprogramm ein. Bei spannenden Aktionen wie kreativem Papierschöpfen, Kinderführungen, Windräder selber machen, Museumsrätseltour, Origami-Tag und anderem mehr ist für Kinder und Familien der Ferienspaß garantiert! Alle Programme sind auch für OGS- oder Kindergartengruppen buchbar. Das ganze Ferienprogramm können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Osterferien im Q1

Volles Programm in den Osterferien im [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Montag, 10.04.2017, 18:00 - 22:00 Uhr: Karaoke und 18:00 - 20:00 Uhr: Jugendkunstgruppe

Dienstag, 11.04.2017, 16:30 Uhr: YOGA für Mädels ab 12 Jahre

Mittwoch, 12.04.2017, 17:00 Uhr: Graffiti Kurs und 17:00 Uhr: Dance your way mit Brown Brown

Donnerstag, 13.04.17, 17:15 Uhr: YOGA: Mädels und Jungs ab 16 Jahre

Dienstag, 18.04.2017: 16:30 Uhr: YOGA für Mädels ab 12 Jahre

Mittwoch, 19.04.2017, 17:00 Uhr: Graffiti Kurs und 17:00 Uhr: Dance your way mit Brown Brown

Donnerstag, 20.04.17, 17:15 Uhr: YOGA: Mädels und Jungs ab 16 Jahre

Unser Café Samari hat von 15:00 - 21:00 Uhr jeden Ferientag (außer Feiertage) geöffnet.



Style - Camp

10. - 13. April 2017

im [CROSS](#)

Mülheimer Str. 211

und

im [Cafe Leichtsinn](#)

Dr.-Robert-Koch-Str. 8

In der ersten Osterferien-Woche findet vom 10. - 13. April ein Style - Camp statt. Eingeladen sind Mädchen und junge Frauen zwischen 13 und 21 Jahre. Wer Lust hat den eigenen Style zu finden, Modezeichnen zu lernen und sich für Upcycling und nachhaltige Mode interessiert ist hier richtig. Eine Anmeldung ist erforderlich, da es nur 15 Plätze gibt! #Schnellsein.

Kosten: 20,00 Euro, die Verpflegung inklusiv. Das Projekt findet im Cross und im Cafe Leichtsinn statt! Am Donnerstag, 13. April findet ab 18:00 Uhr eine Kleidertauschparty im Cross statt. Diese ist kostenfrei. Alle jungen Frauen können kommen. Bringt Freundinnen mit. Mehr Infos und Anmeldung bei Sonja Schumacher, sonja.schumacher@kja.de und Manuela Muth, manuela.muth@kja.de.

Außerdem hat das Cafe Leichtsinn neue Öffnungszeiten, damit mehr Zeit ist, um guten Kaffee zu trinken: Mittwoch und Donnerstag von 15:00 bis 19:30 Uhr, Freitag von 15:00 bis 24:00 Uhr und Samstag von 15:00 bis 22:00 Uhr.

„Wie könnt Ihr schlafen?“ - Der Schlaf in Bibel, Kunst und Literatur

Do.-So., 13. bis 16. April 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte- Haus, Overather Straße 51-53

Als Jesus seine Jünger im Garten Gethsemane vor Kummer schlafend vorfindet, reagiert er verständnislos, weckt sie und fordert sie zum Gebet auf. Diese Episode betont das Wachsein als Voraussetzung einer aktiven Bereitschaft für Gottes Wort. Die Bibel kennt aber auch den Schlaf als Ort der passiven Gottesbegegnung. Als Rahmen göttlicher Offenbarung, als Symbol für den Tod oder auch als Tiefschlaf ist er eine Möglichkeit, um vom göttlichen Wirken direkt beeinflusst zu werden. Der Schlaf und das Wachsein stehen damit für unterschiedliche Erfahrungsräume des Menschen mit der Gottesbegegnung – was für Künstler und Literaten bis in die Gegenwart immer wieder der Anlass war, sich diesen zu nähern und sie auszudeuten. Wir freuen uns, dass wir Ihnen im Rahmen der Akademie-tagung in der Karwoche zudem auch zwei Konzerte in der Kölner Philharmonie anbieten können. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Fotoausstellung „Ein bisschen Frankreich“ von Heinrich Mehring

Vernissage

Samstag, 15. April 2017

11:00 Uhr

[Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Foto: Heinrich Mehring

Heinrich Mehring zeigt eine Auswahl seiner Fotografien aus verschiedenen Frankreich-Reisen aus den Jahren 1974 bis 1978. Die Bilder zeigen Impressionen weitab von den gewohnten Motiven der Reisefotografie - Paris ohne Eiffelturm, einsame Landschaften aus dem Herzen Frankreichs und den Süden, nur repräsentiert von seinem Licht in subjektiven Details.



Öffentliche Führung „Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt“

Sonntag, 16. April 2017

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Foto: LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach

Bei dieser Führung erfährt man Spannendes rund um das Papier, seine Herstellung und seinen Gebrauch früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.



Vielfältiges Ferienprogramm in der zweiten Osterferienwoche

18. - 21.04.2017
(auch Einzeltage möglich)
jeweils 10:00 - 16:00 Uhr
Heilsbrunner Hosenmätze
(Gemeindesaal der Kirche)
Im Kleefeld 23

Foto: Melanie Ries

Euch erwartet in den 4 Tagen ein vielfältiges Ferienprogramm, das dem Alter und den Interessen der Kinder angepasst wird. Frei wählbare Stationen sowie gemeinsame Aktionen in der Gruppe wechseln sich ab.

- Kreativwerkstatt: basteln, töpfern, malen, handwerken, Schmuckwerkstatt
- forschen und experimentieren
- musizieren, tanzen, Rollenspiel
- Wald- und Naturerkundung
- angeleitete Gruppenspiele (Verstecken, etc.) sowie Freispiel
- Mittags bereiten wir uns gemeinsam ein Mittagessen zu

Teilnehmeralter: 4 bis 12 Jahre

Anmeldung: E-Mail: familienzentrum@heilsbrunnen.de, ausschließlich über email bis 3. April 2017.

Leitung: Melanie Ries, Tel.: 02202 / 294454, www.DieBildungswerkstatt.de

Weitere Informationen können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Finissage der Ausstellung „Lobpreis der Weiblichkeit. Frauen von und bei Zanders“

Dienstag, 18. April 2017
16:00 Uhr
[Kulturhaus Zanders](#)
Hauptstr. 267-269

Eine Reise ans Meer um 1900. (© Stiftung Zanders – Papiergeschichtliche Sammlung)

Am 18. April 1977 gegründet, feiert die [Stiftung Zanders, Papiergeschichtliche Sammlung](#), in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Unter dem Titel „Lobpreis der Weiblichkeit. Frauen von und bei Zanders“ wird aus den Beständen des Familien- und Firmenarchivs eine Ausstellung mit Lebensbildern von Frauen aus drei Jahrhunderten gezeigt. Zur Finissage präsentiert die Schauspielerin Ute Maria Lerner Texte aus dem „Kulinarischen Traktat für traurige Frauen“ des kolumbianischen Autors Héctor Abad. Der Eintritt ist frei, doch wegen

begrenzter Sitzplätze bitten wir um Anmeldung (Tel. 02202 / 31974).

Baustellen gucken in Bergisch Gladbach

Mittwoch, 19. April 2017, 14:30 - 16:45 Uhr, Treffpunkt Rathaus Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer-Platz

GL- steht für: Geht Langsam, wofür steht Strunde hoch 4? Unsere Stadt verändert ihr Aussehen, an vielen Stellen ist es zu sehen und zu spüren. Was passiert wirklich, und wie soll es einmal werden? Bei diesem Rundgang mit Roswitha Wirtz (Gästeführerin) rund um den Markplatz erfahren Sie Altes und Neues über Bergisch Gladbach. Veranstalter:

[Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis](#), Tel.: 02202 / 9363950, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de. Gebühr: 6,00 Euro, Kursnummer: 7707028.

„Maifest“ - Die dynamischen Darstellungselemente in Goethes Gedicht

Freitag, 21. April 2017, 19:00 Uhr, Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8

„Wie herrlich leuchtet Mir die Natur! Wie glänzt die Sonne! Wie lacht die Flur!“ (allen bekannt)

Schon früh begann Johann Wolfgang Goethe, Gedichte zu schreiben. Vor allem Liebesgedichte entstanden in seiner Jugendzeit, denn verliebt war der junge Mann oft. Das

„Maifest“ schrieb er mit 22 Jahren, voller Begeisterung für die schöne Natur, das Leben, die Dichtung – und natürlich die Liebe. Das Gedicht zeigt das fundamental Neue in der Literatur des „Sturm und Drang“. Eine Studentin der Germanistik hat in den Anfängen ihres Studiums folgende Hausarbeit geschrieben: „Die dynamischen Darstellungselemente in Goethes

Gedicht: Maifest“. Es geht dabei primär um formale Struktur, Syntax, Sprache und

Gefühlswelt des lyrischen Ichs...; wie mit diesen Stilmitteln die Dynamik geschaffen wird. Die Referentin Cara Protz ist die Enkelin eines unserer Mitglieder. Sie präsentiert den Zweck

unserer Gesellschaft (vertiefte Kenntnis Goethes, seine unveränderte Bedeutung auch

heute) speziell auch mit ihrer Jugend. Hören wir ihr zu. Veranstalter: [Goethe-Gesellschaft in Bergisch Gladbach e.V.](#) Eintritt: 10,00 Euro.

SilverSlam – öffentlicher Abschlussabend des SilverSlam – Workshops im H&Ä

Freitag, 21. April 2017, 19:30 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Slammen ist nur etwas für junge Leute? Oder kennen Sie Poetry Slams noch nicht?

Kommen Sie zum SilverSlam ins Himmel un Ääd. Die Teilnehmerinnen des SilverSlam

Workshops tragen kurze, selbstgeschriebene Texte vor, mit Leidenschaft und um die Wette.

Dann liegt es an Ihnen abzustimmen, welche Texte Ihnen am besten gefallen haben! Der

Eintritt ist frei. Voranmeldung erbeten – im H&Ä-Café, telefonisch 02202 / 2609296, unter

cafe@himmel-un-aeaed.de oder vielfalt@caritas-rheinberg.de oder ab 19:00 Uhr vor Ort.



„DENKMALSCHUTZ IN UNSERER STADT“

Historische Kulturlandschaft bewahren und entwickeln – Erhaltende Kulturlandschaftspflege im Kontext räumlicher Planungsprozesse

Samstag, 22. April 2017

11:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Stadt Bergisch Gladbach; Kulturlandschaft Strundetal

Der [Bergische Geschichtsverein Rhein-Berg](#) lädt Sie herzlich ein zur diesjährigen Veranstaltung seiner Informations- und Diskussionsreihe mit dem Thema "Denkmalschutz in unserer Stadt". Die Referentin, Frau Dr. Martina Gelhar, ist Geographin und Leiterin der Abteilung 'Kulturlandschaftspflege' beim Landschaftsverband Rheinland. Sie erläutert den Begriff der 'Historischen Kulturlandschaft' und das grundlegende Ziel einer erhaltenden Kulturlandschaftsentwicklung. In einem Abwägungsprozess gilt es heute mehr denn je, das landschaftliche, kulturelle Erbe mit seinen identitätsprägenden Merkmalen zu bewahren, ohne dadurch zukünftige Nutzungsansprüche an die Landschaft kategorisch zu blockieren. Die Zukunft unserer Landschaft sollte in einem Aushandlungsprozess gestaltet werden. Die Referentin nimmt Bezug auf den 2016 erschienenen Fachbeitrag 'Kulturlandschaft' zum Regionalplan Köln und die für die Planungsträger daraus erwachsenden Aufgaben. Beispiele aus dem Stadtgebiet von Bergisch Gladbach veranschaulichen den Vortrag. Im Anschluss an den Vortrag haben Sie die Möglichkeit, mit Fragen und Anregungen an einer Diskussion teilzunehmen. Begrüßung und Moderation: Prof. Michael Werling, BGV Rhein-Berg. Die Einladung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Wie der kleine Frühling seine Flöte verlor

Samstag, 22. & 29. April 2017, 15:00 Uhr, Theater im Puppenpavillon, Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kaule 19-21

In lindgrünen Gewändern sitzt der kleine Frühling auf der Wiese und freut sich über seine neue, silberne Flöte, mit der er die Blumen aus dem Winterschlaf wecken kann. Aber der pelzige Knuffeltroll sorgt für einigen Aufruhr, als er versehentlich zu fest in die Flöte hineinpustet und sie dabei kaputt macht. Müssen die Blumen jetzt für immer unter der Erde bleiben...? – Die auf wenige Figuren konzentrierte Spielhandlung mit Tischfiguren wird reizvoll ergänzt durch Elemente des Schattenspiels und des Schwarzlichttheaters. Buch und Regie: Heide Hamann. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#).

Festliches Konzert in der Osterzeit

Samstag, 22. April 2017, 17:00 Uhr, „Preussischen Turnhalle“ hinter dem Schloss Bensberg
Ida Bieler (Violine), Ofer Canetti (Violoncello), Matthias Buchholz (Viola), James Maddox (Klavier) spielen Werke von Johann Sebastian Bach (Sonate für Violine und Clavier c-Moll BWV 1017), Wolfgang Amadeus Mozart (Klaviertrio G-Dur KV 496), Johann Sebastian Bach (Sonate für Viola da Gamba (Cello) und Clavier D-Dur BWV 1028) und Johannes Brahms

(Klavierquartett c-Moll op. 60). Preis pro Person: 18,00 Euro. Weitere Veranstaltung der ServiceResidenz Bensberg finden Sie [hier](#).

Klavierabend mit Zamira Kumarzhanova

Samstag, 22. April 2017, 18:00 Uhr, [Internationale Franz Liszt Akademie Refrath](#), Wilhelm-Klein-Str. 18-20

Zamira Kumarzhanova spielt Werke von F. Chopin, S. Rachmaninov, M. Ravel. Eintritt: 15,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei. Ticketreservierung unter den folgenden Rufnummern: 02204 / 481065 oder 02204 / 65336.

ReimBerg Slam im April!

Samstag, 22. April 2017, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

ACHTUNG: Wegen Ostern wurde ausgewichen auf den vierten SAMSTAG im Monat!!! Keine Ruhe, keine Pause, erst recht am dritten bzw. Ausnahmsweise "vierten" Samstag des Monats! Denn das ist ReimBerg Slam-Zeit im Q1 Jugend-Kulturzentrum! Eingeladen sind, unter anderem, die talentierten Slammer: Michel Pauwels, Samantha Pauwels und Jonas von Grumbkow. Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Mehr Informationen finden Sie unter <http://reimberg-slam.de>.

Maler einer neuen Epoche - Lucas Cranach der Ältere

Sa.-So., 22. bis 23. April 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte- Haus, Overather Straße 51-53

Lucas Cranach der Ältere zählt zu den bedeutendsten Malern der deutschen Renaissance und beeinflusste Künstler durch die Jahrhunderte bis in die Gegenwart. Seine präzisen, ausdrucksstarken Gemälde zeugen von der enormen Vielfalt verwendeter Malmaterialien und einem eigenständigen Stil, aber auch von der effizienten Arbeitsweise seiner Werkstatt, die auf die Produktion einer hohen Anzahl von Gemälden ausgerichtet war. Der enge Weggefährte Martin Luthers entwickelte für jene Zeit völlig neuartige Bildthemen im Spannungsfeld unterschiedlicher Glaubensausprägungen. Welchen Einfluss nahm dadurch Cranach selbst auf die Verbreitung der Reformation? Was macht die Modernität des Malers aus, die einen starken Einfluss auf nachfolgende Künstlergenerationen hatte? Zu einer Auseinandersetzung mit Lucas Cranach dem Älteren und einem Besuch der aktuellen Ausstellung „Cranach. Meister – Marke – Moderne“ laden wir Sie herzlich nach Bensberg und in das Museum Kunstpalast nach Düsseldorf ein! Weitere Informationen zu dieser offenen Akademietagung finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

Lesung aus den Schriften der Weltreligionen zum Thema „Erwachen“

Dienstag, 25. April 2017, 19:00 - 21:00 Uhr, „Engel am Dom“, Hauptstraße 258

Eine Begegnung der Religionen. Was verbindet uns, was ist ähnlich oder vielleicht sogar gleich? Diesen und weiteren Fragen möchte die Veranstaltung „Lesung aus den Schriften der Weltreligionen“ zu wechselnden, geistigen Themen wie Frieden, Achtung vor dem Leben, Liebe u.v.m. nachgehen. Dabei werden ausgesuchte Texte aus den Schriften in verschiedenen Sprachen vorgetragen. Die ca. halbstündige Lesung wird musikalisch umrahmt, im Anschluss an den Wortbeitrag ist ein gemeinsamer Austausch zum Thema

angedacht. Übersetzungen in andere Sprachen sind möglich, dann wird um Voranmeldung unter: ariane.opitz@iskeb.de gebeten. Jeder/e ist herzlich willkommen, einen Eindruck der verschiedenen Schriften der Weltreligionen zu gewinnen und entspannt zu lauschen oder sich am Austausch zu beteiligen. Organisiert wird die Lesung in Kooperation der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach, dem Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach und dem Institut für sozialpädagogische und kulturelle Entwicklung von Bildungseinrichtungen.

Benefiz-Lesung mit Annette Wieners

Donnerstag, 27. April 2017, 19:30 Uhr, [im Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10
Die Kölner Autorin und Journalistin liest aus ihrer erfolgreich begonnenen Krimireihe aus "Kaninchenherz" und "Fuchskind". Mit „Kaninchenherz“ und „Fuchskind“ (Ullstein Buchverlage) hat Annette Wieners eine erfolgreiche Krimireihe begonnen, in der eine Friedhofsgärtnerin die Hauptrolle spielt. Die Gärtnerin wird in Kriminalfälle hineingezogen, aber sie muss sich auch um zwei Mädchen im Grundschulalter kümmern, deren Mutter gestorben ist. Schon zu Beginn taucht ein dubioser Trauerverein auf, der Kindern helfen will – und dem die Hauptfigur auf den Zahn fühlen muss. Eintritt: 10,00 Euro, Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth erhältlich, E-Mail info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358157. Die Einnahmen gehen an den Verein DOMINO Zentrum für trauernde Kinder e.V.

„Wasserwelten - Geheimnisse, Zauber und Gefahren“

Märchenabend für Erwachsene

Freitag, 28. April 2017, 19:30 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Das Element Wasser, aus dem das Leben entstanden ist, hatte schon immer eine große Anziehungskraft auf Menschen. Die Tiefen der Ozeane sind so unergründlich wie unser Seelenleben. Wasser hat etwas Mystisches, birgt Gefahren und verführt zu Träumereien. Lassen Sie sich entführen in diese geheimnisvolle Welt mit internationalen Märchen von den Märchenerzählerinnen Annerose Melle und Irmtraud Balkhausen, die von der Flötistin Hella Stursberg begleitet werden. Eintritt frei - nach der Veranstaltung geht der Hut rum. Voranmeldung erbeten – im H&Ä-Café, telefonisch 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de oder ab 19:15 Uhr vor Ort.



Die Touristen

Freitag, 28. April 2017
Samstag, 29. April 2017
20:00 Uhr
[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

Nach einer Gesetzesänderung (Notstandsgesetze) erlaubt sich die Bundesrepublik Deutschland, immigrierende Asylanten bei Hartz IV-Empfängern unterzubringen. Marion und Dieter Milzbrand werden an einem gewöhnlichen Morgen von der Immigrationshilfe und den beiden Asylanten Mahmoud und Houria überrascht. Die beiden Ausländer sollen von nun an bei den Milzbrands wohnen. Die erzwungene Wohngemeinschaft stellt beide Parteien vor Herausforderungen. Nicht nur die Sprache hindert an der Verständigung, auch die Vorstellungen von den jeweiligen Lebensweisen. Nicht genug des Troubles laden sich auch noch die Müschener, Veronica und Huschi ein, die weder vom Hartz IV-Status, noch von den Asylanten wissen sollen. Marion und Dieter geben kurzerhand vor, Air BnB anzubieten und Touristen aufgenommen zu haben. Die Farce nimmt ihren Lauf. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Konzert des Bergischen Singkreises Moitzfeld

Samstag, 29. April 2017, 19:00 Uhr, Aula des Gymnasiums Herkenrath, St.-Antonius-Str. 22
Der Bergische Singkreis Moitzfeld e.V. veranstaltet anlässlich des 40jährigen Bestehens ein Konzert mit befreundeten Chören (Bleifelder Vokal Oktett, Kirchenchor Herkenrath, Männer Quartett Herkenrath e.V., Melnage, Quartettverein Sangesfreunde Marialinden e.v.).
Gesamtleitung: Dagmar Häck, Eintritt 12,00 Euro.



13. Apfelblütenfest am "Baum der Religionen"

Sonntag, 30. April 2017
14:00 Uhr
[Bergisches Museum](#)
Burggraben 19-21

Baum der Religionen, Collage: Ulrich Rüsenberg

Ein Baum mit verschiedenen Apfelsorten - eine Welt voll unterschiedlicher Religionen. Zum 13. Apfelblütenfest findet wieder eine Feierstunde mit kulturellen Darbietungen, Musik und kulinarischen Köstlichkeiten aus den Religionen statt. Im Anschluss laden die Veranstalter zu gemütlichem Beisammensein im Museumsgarten, bei Kaffee und Apfelkuchen, Kinderprogramm und netter Atmosphäre ein. Der Eintritt ist wie gewohnt frei. Eine Spende zugunsten der Arbeit mit Flüchtlingskindern wird erbeten. Alle Spenden werden von der Bethe-Stiftung verdoppelt. Veranstalter: Barbara Brauner, Tel. 02204 / 82528 und Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach, Andrea Kunz-Schwarz, Tel. 02202 / 253908. Weitere Informationen unter <http://baum-der-religionen.de/>.

XI. Internationales Orgeltrimester in Refrath 2017: Klavier und Orgel

Sonntag, 30. April 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 6
Mit Valérie Knabe (Luxemburg), Klavier und Christophe Knabe, Orgel. Haben Sie schon mal Beethovens 1. Satz seiner Fünften Symphonie in der Fassung Klavier und Orgel gehört? Dieses und weitere traumhafte Werke in diesem Konzert! Kostenbeitrag: 10,00 Euro / 5,00

Euro für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)

„Vorhang auf und Bühne frei“

Ab dem 24. April 2017 heißt es wieder „Vorhang auf und Bühne frei“, wenn in der Theaterschule von THEAS Theaterschule & Theater e.V. die neuen Kurse beginnen. Für alle, die das Theaterfieber gepackt hat und die sich nun gerne einmal von der Zuschauer in die Schauspieler Perspektive begeben möchten, bieten die neuen Kurse bei THEAS exquisite Möglichkeiten, in die Welt der darstellenden Kunst einzutauchen. Erfahrene und renommierte Dozenten geben wertvolle Tipps für den szenischen Ausdruck anhand von Mimik, Gestik und Stimmlage. Schon Kinder ab 8 Jahren können hier ihre ersten Schauspielerfahrungen sammeln und auch für Erwachsene ist es nie zu spät neue bisher ungeahnte Talente zu entdecken oder auch bereits erlangte Fähigkeiten zu vertiefen. Die exakten Informationen zu den einzelnen Kursen und Workshops finden Sie auf der [Internetseite von THEAS Theater](#).

Interessante Persönlichkeiten, überraschende Fragen, ungewohnte Perspektiven

Aktuelle Themen und Trends prägen mit sehr verschiedenen Formaten das neue Programm der Thomas-Morus-Akademie. Rund 90 Veranstaltungen greifen Entwicklungen in Kirche und Gesellschaft auf oder "Erkundungen" machen mit Neuigkeiten in der Gastronomieszene bekannt. Musikgenuss wird im Kraftwerk wie in der Oper geboten, Dialoge zur Kunst "montags in Kolumba" und "sonntags um drei". "Kultur-Dinner" verbinden Gaumenfreuden mit Informationen. Gesprächsabende fokussieren "Russlands Zukunft", "No-Go-Areas" oder die Zukunft von Laien in der Kirche. Workshops schulen in Mediation, Kirchenführungen oder biographischem Schreiben. Wer sich informieren oder weiterbilden möchte, kann sich der Akademie anvertrauen. Das Programm können Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#) herunterladen.

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de. Redaktionsschluss für den Mai-Kultur-Ticker ist am 21. April 2017.

AUS NRW, BUND UND EU

Kultur-Tödter am Abend

Donnerstag, 6. April 2017, 19:00 - 21:00 Uhr, Bürgerhaus, Karlheinz-Stockhausen-Platz 1, 51515 Kürten

Karlheinz Stockhausen gilt als einer der bedeutendsten Komponisten des 20. Jahrhunderts. Sein musikalisches Erbe zu verwalten und zu verbreiten ist Aufgabe der Stockhausen-Stiftung für Musik. Im Rahmen des Kultur-Tödters stellt die Stiftung ihre Arbeit vor und Bürgermeister Willi Heider berichtet, wie Kürten zur Stockhausen-Gemeinde wurde. Anschließend gibt es wie immer genügend Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen und

„Töddern“ mit Brezeln und Getränken. Und natürlich wird auch die Musik nicht zu kurz kommen. Die Veranstaltung ist entgeltfrei. Um Anmeldung im Büro für [Regionale Kulturpolitik Bergisches Land](#) unter info@kultur-bergischesland.de oder Telefon: 02104 / 992071 wird gebeten.

„Rheinischer Kultursommer“ vom 21. Juni bis 23. September 2017

Auch 2017 findet der „Rheinische Kultursommer“ erneut statt. Ob Konzerte, Ausstellungen, Lesungen oder Theater: Wie bereits in den Vorjahren bündelt der „Rheinische Kultursommer“ anspruchsvolle Kunst- und Kulturformate unterschiedlichster Genres in unserer Region und darüber hinaus. Mit einem gemeinsamen und werbewirksamen Auftritt ist es gelungen, einen breiten Interessentenkreis zu erreichen und die kulturelle Vielfalt und Attraktivität in unserer Region noch sichtbarer zu machen. In 2017 wird sich der Aktionsraum des „Rheinischen Kultursommers“ erneut auf die NRW-Kulturregionen Aachen, Niederrhein, Bergisches Land und Rheinschiene beziehen. Sie können sich mit Ihren Veranstaltungsformaten unter folgendem Link anmelden: www.region-koeln-bonn.de/de/rks2017. Für die organisatorische Abwicklung wenden Sie sich bitte an folgenden Kontakt: Projektkoordination Rheinischer Kultursommer, Tel. 0221 / 925477-44, info@rheinischer-kultursommer.de.

Ergebnisse der Regionalkonferenz Förderung von KünstlerInnen und Kreativen in ländlich-urbanen Räumen

Rund 180 Kulturverantwortliche und Kreative aus den Kulturregionen Niederrhein und Bergisches Land versammelten sich am 13. Februar in der Alten Seilerei Meerbuschs, um mit kulturpolitischen Entscheidern über die Nachjustierung und Neuausrichtung der Landesförderangebote für Künstlerinnen und Künstler in ländlich-urbanen Gebieten zu diskutieren. Die vollständigen Konferenzergebnisse können Sie [hier herunterladen](#).

Kultur-Freiwilligendienst

Die neue Bewerbungsrunde für einen internationalen Freiwilligendienst mit »kulturweit« hat begonnen. Junge Menschen, die sich in Bildungs- und Kultureinrichtungen weltweit engagieren wollen, können sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Ausland bewerben. Der Freiwilligendienst beginnt am 1. März 2018. Er richtet sich an alle zwischen 18 und 26 Jahren, die ihren Wohnsitz in Deutschland haben und über einen Schulabschluss oder eine abgeschlossene Ausbildung verfügen. TeilnehmerInnen werden intensiv auf ihren Einsatz im Ausland vorbereitet, pädagogisch begleitet und finanziell unterstützt. »kulturweit« ist ein Projekt der Deutschen UNESCO-Kommission und wird in Kooperation mit dem Auswärtigen Amt durchgeführt. Bewerbungsende ist der 2. Mai 2017. Mehr unter: <https://www.kulturweit.de/>. Quelle: BBE Europa-Nachrichten Nr. 2 vom 28.2.2017.

Internationalen Austausch mit Georgien – Armenien – Deutschland

Der Internationale Austausch mit Georgien und Armenien spielt 2017 eine herausragende Rolle. Seit 2013 haben im Frühjahr jeweils zwei Künstlerinnen aus dem Kaukasus die Möglichkeit, zwei Monate in Deutschland zu leben und zu arbeiten. Im Gegenzug gehen im Herbst zwei Deutsche Künstlerinnen nach Tiflis bzw. Yerevan. Den Künstlerinnen soll auf internationaler Ebene der Ausbau von Netzwerken ermöglicht werden, damit sie auf dem Kunstmarkt für weitere internationale Aktivitäten sichtbarer werden. Für den Austausch im Herbst 2017 können sich bis zum 1. Mai 2017 Künstlerinnen mit Wohnsitz in NRW

bewerben. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht. Mehr unter: <http://www.frauenkulturbuero-nrw.de/>.

LVR-KuLaDig jetzt auch als App für Android und iOS verfügbar!

LVR-KuLaDig - Kultur. Landschaft. Digital. bietet Informationen zum landschaftlichen kulturellen Erbe. KuLaDig, das bewährte Informationssystem für alle, die sich über das landschaftliche kulturelle Erbe informieren wollen, ist jetzt auch als App für mobile Endgeräte verfügbar. Damit können Sie jetzt direkt vor Ort kulturhistorische Informationen abrufen und sich die präsentierten Objekte direkt anschauen. Neben der App steht KuLaDig natürlich auch weiterhin als Web-Anwendung unter www.kuladig.lvr.de zur Verfügung. Der Datenbestand wird ständig erweitert wird, so dass es sich immer wieder aufs Neue lohnt, hineinzuschauen. Zurzeit liegt der Schwerpunkt der Daten im Rheinland. Weitere Informationen können Sie [hier herunterladen](#). Quelle: Newsletter LVR-Kultur.

Eurodesk Förderworkshop - Einführung in die Förderinstrumente der Internationalen Jugendarbeit

9. - 10. Mai 2017, Jugendherberge Düsseldorf

Die Servicestelle für internationale Jugendarbeit in NRW führt in Kooperation mit Eurodesk Deutschland einen Förderworkshop durch. Eingeladen sind alle Träger und Einrichtungen der Jugendsozialarbeit sowie der offenen Kinder- und Jugendarbeit aus NRW, die sich über Förderinstrumente der internationalen Jugendarbeit informieren möchten. Neben einem Einblick in europäische und nationale Fördersysteme werden auch private Finanzierungshilfen, Fundraisingkonzepte und Stiftungsmittel behandelt.

Weitere Informationen und Anmeldung: ljr-nrw.de/aktuelles/termine.

Eine-Welt-Promotoren-Programm

Das Eine-Welt-Promotoren-Programm wird in NRW ab Juli 2017 in einem dreijährigen Modell-Projekt um eine interkulturelle Komponente erweitert. Mehr als bisher soll sich die Eine-Welt Arbeit dem Engagement von geflüchteten Menschen und Einwanderern öffnen und so die Wirkung in der Gesellschaft verstärken. Zur Umsetzung dieser Ziele wird in jedem Regierungsbezirk und zusätzlich für das Ruhrgebiet eine Stelle für eine*n Interkulturelle*n Promotor*in geschaffen. Gemeinnützige Organisationen aus NRW können sich bis 23. April 2017 als Anstellungsträger für die Interkulturellen Promotoren-Stellen bewerben. Alle Ausschreibungsunterlagen sowie weitere Informationen zum Eine-Welt-Promotoren-Programm finden Sie unter www.eine-welt-netz-nrw.de. Für interessierte Organisationen wird am 6. April 2017 im CVJM Essen von 14:00 - 17:00 Uhr ein Beratungsworkshop veranstaltet. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis 04.04.2017 bei christa.pashalides@eine-welt-netz-nrw.de an.

Tanzrecherche NRW 2017, NRW KULTURsekretariat

Die »Tanzrecherche NRW« des NRW KULTURsekretariats bietet Tänzer*innen, Choreograf*innen, Performer*innen und Musiker*innen die Möglichkeit, mehrere Wochen in NRW zu arbeiten und zu recherchieren. In NRW ansässige Tanzinstitutionen oder Kompanien können ab sofort einen Antrag beim NRW KULTURsekretariat stellen zur Förderung einer sechs- bis maximal zehnwöchigen Recherche mit einem oder maximal zwei internationalen Tanzkünstler*innen oder zur Zusammenarbeit eines/einer internationalen Stipendiat*in mit einem/einer NRW-Künstler*in. Mehr unter: <http://www.nrw->

kultur.de/de/programme/tanzrecherche_nrw/#/. Quelle: Neuigkeiten vom NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste.

Ausschreibungen

Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:

- Grundtvig Award 2017
 - Wettbewerb: Das "+" in Erasmus
 - Multi-Kulti-Preis
 - Erasmus+ JUGEND IN AKTION
 - Ich kann was!
 - Verein(t) für gute Schule - Förderpreis der Stiftung Bildung und Gesellschaft
 - N.I.C.E. Award 2017
 - djo fördert Kleinstprojekte mit Programm "Grenzenlos Willkommen"
 - denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule
 - 1. Kiel & Feder -Geschichtenwettbewerb für Jugendliche
 - CreateMedia.NRW
 - Lernanstoß - Der Fußball-Bildungspreis 2017
 - Bundeswettbewerb „Treffen junger Autoren 2017“
 - Wettbewerb „Mut.ich – Seid laut für eure Rechte!“
 - Bundeswettbewerb „Treffen junge Musik-Szene 2017“
 - Dieter Baacke Preis 2017 – Auszeichnung medienpädagogischer Projekte
 - Neuer Musikfonds fördert herausragende visionäre zeitgenössische Musik
 - Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2018
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.